

Gewiß haben auch wir in der sowjetischen Besatzungszone noch schwere Lasten zu tragen. Neben der Sorge um die Einheit und Zukunft unseres Vaterlandes lastet besonders die drückende schwere materielle Not auch auf den Menschen der sowjetischen Besatzungszone, der Mangel an Nahrung, Kleidung, Wohnung und Heizung. Aber die grundlegenden Voraussetzungen des demokratischen Neuaufbaus und der Unabhängigkeit Deutschlands sind in der sowjetischen Besatzungszone gelöst worden. Bei uns ist kein Platz für monopolkapitalistische Einflüsse, woher sie auch immer kommen mögen. (Lebhafter Beifall.)

Die Stärke der neuen demokratischen Ordnung, die in Ost- und Südosteuropa und auch in der sowjetischen Besatzungszone entstanden ist, beruht auch darauf, daß sie die Unterstützung der Sowjetunion genießt.

Das Verhältnis zur Sowjetunion

Die Sowjetunion hat von den Großmächten die meisten Opfer ir. Kriege gebracht. (Sehr gut!) Sie hat 7 Millionen Menschen verloren und einen Sachschaden von 679 Milliarden Rubel erlitten. (Hört! Hört!; Wenn wir uns zur Pflicht der Wiedergutmachung bekennen, so wissen wir, daß wir nur einen verschwindenden Teil von dem wiedergutmachen können, was die Hitlerarmeen der Sowjetunion geschadet haben. Das Sowjetvolk hat unmittelbar nach der Beendigung der Kriegshandlungen seine friedliche sozialistische Aufbauarbeit wieder begonnen.

Um die im neuen Fünfjahresplan gestellte Aufgabe des Wiederaufbaus zu erfüllen, braucht das Sowjetvolk vor allem einen dauerhaften Frieden und geordnete Handelsbeziehungen zu den übrigen Völkern. Denn auch eine sozialistische Wirtschaft kann nur in einer friedlichen Welt und in einer geordneten Weltwirtschaft gedeihen! Darum ist die Sowjetunion die natürliche und unermüdliche Kämpferin für den Frieden, darum ist sie bemüht, den unter schweren Opfern errungenen Sieg durch einen sicheren Frieden zu krönen! (Sehr gut!)

Darum kämpft die Sowjetunion ebenso unermüdlich gegen die Absichten des Monopolkapitals, wiederum einen Kampf um die Welt Herrschaft zu entfesseln und dadurch neue Unruheherde in der Welt zu schaffen. Darum steht die Sowjetunion an der Seite aller Völker, die ihre Freiheit und Unabhängigkeit gegen das internationale Monopolkapital verteidigen.